

PRODUKTDATENBLATT H5930V | MÄRZ 2022

SELF LEVELLING PRIMER

P565-5601/-5605/-5607



PRODUKTBECHREIBUNG

Self Levelling Primer P565-560X ist ein Nass-in-Nass Füller, der Lackierprozesse optimiert. Self Levelling Primer hat optimale Verlaufseigenschaften, die Lackiererergebnisse mit maximalem Glanz ermöglichen, die sonst nur mit Schleiffüllern erreicht werden können. Darüberhinaus ermöglicht Self Levelling Primer die Lackierung von KTL beschichteten Neuteilen ohne vorherigen Anschliff sowie blanken vorbehandelten Kunststoffuntergründen ohne Haftvermittler und kann innerhalb von 5 Tagen ohne Zwischenschliff* mit allen Nexa Autocolor Decklacksystemen überlackiert werden. Diese Eigenschaften ermöglichen neue Arbeitsabläufe innerhalb eines Lackierfachbetriebes, da verschiedene Neuteile in einem Kabinendurchgang gefüllt werden und zu einem späterem Zeitpunkt ohne Zwischenschliff lackiert werden können.

DIESE PRODUKTE SIND NUR FÜR DEN FACHMÄNNISCHEN GEBRAUCH BESTIMMT.



VOC KONFORM

Produkte	Beschreibung
P565-5601	Self Levelling Primer – SG01
P565-5605	Self Levelling Primer – SG05
P565-5607	Self Levelling Primer – SG07
P210-842	2K HS Härter kurz
P210-8430*	2K HS Härter normal
P210-844	2K HS Härter lang
P210-8815	2K HS+ Härter (Kompaktsystem)
P850-1693	HS Verdünner normal
P850-1694	HS Verdünner lang
P852-1690*	2K Beschleuniger/Verdünner
P852-1670**	Kunststoff Additiv für Self Levelling Primer

* **Praxistip:** Die bestmögliche Balance zwischen Verlauf, Abluftverhalten und Topfzeit von Self-Levelling-Primer wird in der Kombination mit Härter P210-8430 oder P210-8815 und 2K Beschleuniger/Verdünner P852-1690 erreicht.

** **Praxistip:** Mit der Zugabe des P852-1670 Kunststoff Additiv im Austausch mit dem Verdünner, kann der Self Levelling Primer direkt ohne Kunststoff-Haftvermittler nach Reinigung/Vorbehandlung auf blanken Kunststoffuntergründen appliziert werden.

ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

1. Untergründe

Werkgrundierungen (KTL) von Fzg-Neuteilen ohne Anschliff, Altlackierungen, Stahlblech, Aluminium, verzinktes Stahlblech, Kunststoffe

2. Vorbehandlung der Untergründe

a) Werkgrundierung (KTL) von FZG-Neuteilen ohne Anschliff

KTL-Grundierung mit Silikonentferner P850-1834 kurz oder P850-1402 normal reinigen

b) Altlackierung

Anschleifen mit P320-P400 Excenter

Durchschliffstellen zum blanken Blech vorgrundieren mit 1K Primer P565-908X, Reaktions Haftgrund P565-9020, 2K Haftgrund P565-9868 oder EP-Primer P565-9078/5225. Mindestschichtdicke 20 µm.

c) Stahlblech, Aluminium, verzinktes Stahlblech

Metallisch blanke Untergründe reinigen mit Silikonentferner P850-1834/-1402 oder Reiniger P851-61

Anschleifen mit P180-P320 Excenter

Grundieren mit 2K Haftgrund beige P565-9868, Reaktions Haftgrund P565-9020

d) Kunststoffe

Blanke Kunststoffe entsprechend Produktdatenblatt L1200V vorbereiten.

Mit der Zugabe des P852-1670 Kunststoff Additiv im Austausch mit dem Verdünner, kann der Self Levelling Primer direkt ohne Kunststoff-Haftvermittler nach Reinigung/Vorbehandlung auf blanken Kunststoffuntergründen appliziert werden (Ausnahme PS/PE/PP, siehe auch Kunststoffreparaturposter).

3. Auswahl der Härter und Verdüner

Praxistip:

Die bestmögliche Balance zwischen Verlauf, Ablüftverhalten und Topfzeit von Self-Levelling-Primer P565-560X wird in der Kombination mit Härter P210-8430/-8815 und 2K Beschleuniger/Verdünner P852-1690 erreicht.

4. Spectral Grey Tabelle

Die aufgeführten Angaben sind kumuliert – Waage zwischen der Zugabe der einzelnen Produkte nicht tarieren!

Spectral Grey Abstufungen					
% n. Gewicht	SG 1	SG 3	SG 5	SG 6	SG 7
P565-5601	100	75			
P565-5605		25	100	48	
P565-5607				52	100

VERFAHREN



Produkt vor Verarbeitung sorgfältig aufrühren



Vorbereitung des Untergrundes siehe
"Allgemeine Verarbeitungshinweise"



DEA1030-51 oder SPP Mischbecher

DEA1030-58 oder SPP Mischbecher



P565-560X 2 Volumenteile
P210-**842/8430/844** 1 Volumenteil
P850-169X
oder P852-1670 KS Additiv 0,5 Volumenteile

P565-560X 4 Volumenteile
P210-**8815** 1 Volumenteil
P850-169X
oder P852-1670 KS Additiv 2 Volumenteile



16–18 Sekunden DIN 4 mm



Topfzeit bei 20°C: max. 60 Minuten
Hinweis: Lackierpistole unmittelbar nach Verarbeitung reinigen!



Spritzpistole: Compliance (Optimal für Oberfläche / Verlauf - Decklack-Lackierpistole)
Spritzdüse: 1,2–1,3 mm
Spritzdruck (Eingangsdruck):
Compliance 2,0–2,2 bar / HVLP 1,8–2,0 bar



Einen verhaltenen, geschlossenen Spritzgang vorlegen und sofort danach einen normalen Spritzgang auftragen.
Das ergibt ca. 35–40 µm Trockenschichtdicke.



Keine Ablüftzeit zwischen den Spritzgängen notwendig
Endablüftzeit vor Weiterbeschichtung: mind. 15 Minuten bei 20°C oder 10 Minuten bei 40°C



Normalerweise wird im Nass-in-Nass Lackierverfahren nicht geschliffen.
Eventuell kleinere Staubeinschlüsse können nach mind. 15 Minuten mit feinem Trockenschleifmittel (ca. P1000–P1200) geköpft werden.
Nach 3 Tagen sollte eine Zwischenreinigung mit feinem Schleifvlies und P850-1402/P980-8252 durchgeführt werden. Wenn die Decklackbeschichtung nach 5 Tagen oder später durchgeführt wird, muss Self Levelling Primer mit Excenter P400/Schleifvlies grau zwischengeschliffen werden.



Überlackierbar mit Aquabase Plus Basislack und mit 2K HS+ Decklack P471.



Atenschutz tragen



2004/42/IIIB
(c)(540)540

Der EU VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.c) in verarbeitungsfähiger Form ist maximal 540 g/Liter. Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 540 g/Liter. Abhängig von der gewählten Verarbeitungsmethode kann der tatsächliche VOC-Gehalt in verarbeitungsfähiger Form niedriger sein als durch den Code der ChemVOCFarbV vorgegeben.

DIESE PRODUKTE SIND NUR FÜR DEN FACHMÄNNISCHEN GEBRAUCH BESTIMMT.

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen als anwendungstechnische Unterstützung des Anwenders. Die hier enthaltenen Informationen sind unverbindlich und PPG wird keinerlei Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Sie entbindet den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Aus den Angaben in diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, den Inhalt der Datenblätter jederzeit dem aktuellen Stand der Technik anzupassen, ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für alle Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Beachten Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheits-Informationen in den Sicherheitsdatenblättern. Diese stehen auch unter www.nexaautocolor.de zur Verfügung.

Wenden Sie sich bitte wegen weiterer Informationen an:

PPG Deutschland Sales & Services GmbH
Geschäftsbereich Nexa Autocolor
Postfach 201 - 40702 Hilden
Düsseldorfer Straße 80, 40721 Hilden
Tel 02103 / 791 - 1, Fax 02103 / 791 - 601
E-Mail: autocolorgermany@ppg.com